

# Schweizerische Luftschutz-Offiziers-Gesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Protar**

Band (Jahr): **28 (1962)**

Heft 3-4

PDF erstellt am: **27.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Generalversammlung der ALOG

Am 24. Februar 1962 hat in Brugg die Generalversammlung der Aargauischen Luftschutz-Offiziersgesellschaft stattgefunden. Präsident Hptm. Erh. Lüscher (Fislisbach) begrüßte nebst einer stattlichen Schar Mitglieder vor allem den Präsidenten des Aargauischen Bundes für Zivilschutz, Ständerat Xaver Stöckli (Boswil), sowie den Ortschef der Stadt Brugg, Oberstlt. Ganz.

Die ordentlichen Traktanden der Versammlung wickelten sich speditiv ab. Einstimmig genehmigte diese die neuen Statuten der ALOG. Diese sehen die Bildung einer Untersektion «Unteroffiziere» innerhalb der ALOG vor. Der Jahresbeitrag pro 1962 wurde erhöht auf Fr. 16.—. Unter dem Tagespräsidium von Oblt. Eng wurde der Vorstand wie folgt neu bestellt: Präsident: Hptm. Erhard Lüscher, Kdt. Ls. Kp. I/17; Vizepräsident: Oblt. Heinz von Känel, Kdt. a. i. Ls. Kp. II/3; Aktuar: Oblt. Alfred Zweifel, Adj. Ter. Kr. 19; Kassier: Oblt. Hans U. Bernasconi, Kdt. Stellv. Ls. Kp. I/21; Beisitzer: Hptm. Hans Engesser, Kdt. Ls. Kp. III/20; Oblt. Fridolin Pabst, Ls. Kp. III/21; Lt. Jürg Zubler, Ls. Kp. I/21.

Den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern, Major Heinz Sauerländer, Hptm. H. U. Bertschinger, Hptm.

Ernst Kieser und Hptm. Karl Kupper, dankte der Präsident herzlich für deren langjährige Mitarbeit.

Die Technische Kommission setzt sich zusammen aus Präsident Oblt. H. U. Bernasconi, Oblt. H. von Känel und Lt. H. Brunner.

Als Rechnungsrevisoren wurden gewählt Oblt. Ernst Eng und Lt. Toni Gaiser.

Das Tätigkeitsprogramm 1962 sieht vor: Lmg.-Mp.-Schiessen; Pistolschiessen; Besuch der kombinierten Zivilschutzübung in Aarau; Filmabend, zusammen mit einer lokalen OG; Fachübung.

Auf eine Anregung von Major Peter Ryser hin wird der Vorstand die Zusammenarbeit mit dem Zivilschutz vertiefen.

Ständerat Stöckli überbrachte die Grüsse des Aargauischen Bundes für Zivilschutz und orientierte über den Stand der Beratungen der Räte über das Zivilschutzgesetz.

Im Anschluss an die Traktanden referierte Major Edmund Müller, Instruktionsoffizier der Versorgungstruppen (Thun), über die Uno-Aktion im Kongo und die kommunistische Infiltration. -sc-

## LOG Ostschweiz

Am Samstag, 24. Februar 1962, hielt die Sektion Ostschweiz der Schweizerischen Luftschuttoffiziersgesellschaft ihre ordentliche Hauptversammlung im Hotel Ekkehard in St. Gallen. Rund hundert Mitglieder, Angehörige des Ls. Bat. 23 und Gäste des sanktgallischen Zivilschutzes wohnten ihr und dem anschließenden Referat von Herrn Willy Hoffschild vom Deutschen Bundesluftschutzverband über das Thema «Der Selbstschutz im Krieg» bei.

Die HV wickelte sich nach folgenden Traktanden ab. 1. Protokoll; 2. Jahresbericht des Präsidenten; 3. Jahresrechnung; 4. Revisorenbericht; 5. Festsetzung der Jahresbeiträge; 6. Wahl des Vorstandes und der Revisoren; 7. Mitteilungen und Umfrage.

Im Vorstand gab es einen Wechsel: Herr Major Fenner trat infolge Uebersiedlung nach Biel zurück.

Neu wurde als sein Nachfolger zum Präsidenten gewählt: Herr Oblt. Raymond Gsell, Kohlgaden, Teufen-AR. Die Chargen in der Kommission wurden so verteilt, dass Oblt. Alexander Filippi, Schwalbenstrasse 4, St. Gallen, das Amt des Kassiers und Lt. Willi Kaufmann, Quellenhofstrasse 3, Gossau-SG, das Amt des Sekretärs übernimmt.

Als Hauptveranstaltung für das Jahr 1962 wurde eine Exkursion nach dem Ausbildungszentrum des Deutschen Bundesluftschutzes, nach Waldbrühl, beschlossen.

Des weiteren wurde ein Stamm gegründet. *Stamm ist jeden Freitag ab 20 Uhr im Restaurant Franziskaner, Hechtgasse 1, St. Gallen.*

W. Kaufmann